

6 Nov 2024

Rimbach. Ein Tag im Zoo stand für die Achtklässler der Dietrich-Bonhoeffer-Schule auf dem Programm. Die Klassenlehrkräfte, Birgid Schätzler und Andy Kozacki, hatten einen Ausflug nach Frankfurt geplant. In der vergangenen Woche war es dann endlich so weit. Die Schülerinnen und Schüler waren in die Zielfindung eingebunden gewesen und fieberten auf den Tag hin. Im Unterricht hatten die Mädchen und Jungen Minipräsentationen in kleinen Gruppen vorbereitet, in denen sie ihren Klassenkameraden die unterschiedlichen im Zoo lebenden Tierarten vorstellten. Am vergangenen Donnerstag machte sich schließlich die Gruppe auf den Weg zum Zoo. Mit dem Zug in die Großstadt fahren und bis zum Ziel „Frankfurter Zoo“ zu kommen, war für einige schon ein Erlebnis. Auch da die beiden Klassen neu zusammengesetzt worden waren, war es wichtig, dass beide Klassen sich auch in außerschulischen Situationen neu finden können. Im Zoo selbst hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, ohne ihre Lehrkräfte, in Kleingruppen auf eigene Faust den Zoo zu erkunden. Begeistert nutzten alle die Zeit und schauten sich die Tiere an. Die Giraffen und die freilaufenden Geckos begeisterten die Mädchen und Jungen am meisten, aber die Affen waren natürlich auch ein Highlight. Nach dem Zoo gingen alle gemeinsam noch in die Frankfurter Innenstadt, wo die Schülerinnen und Schüler wiederum in Kleingruppen ein bisschen Freizeit auf der Zeil verbringen konnten. Nach einem kleinen Shoppingbummel, dem Besuch der ein oder anderen Fastfood-Filiale begaben sich die Rimbacher wieder zum Bahnhof, von wo aus es mit dem Zug zurück in den Odenwald ging. Abschließend waren sich Schätzler und Kozacki einig, dass der Ausflug beide Klassen für ihr Gemeinschaftsgefühl und das gemeinsame Miteinander um einige Schritte nach vorne gebracht hatte. Gerade Erlebnisse außerhalb des Schulgebäudes helfen eine Gruppe zusammenzuschweißen.